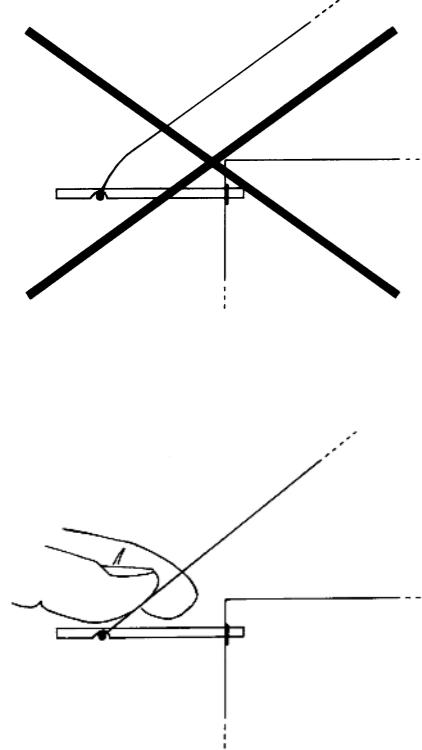
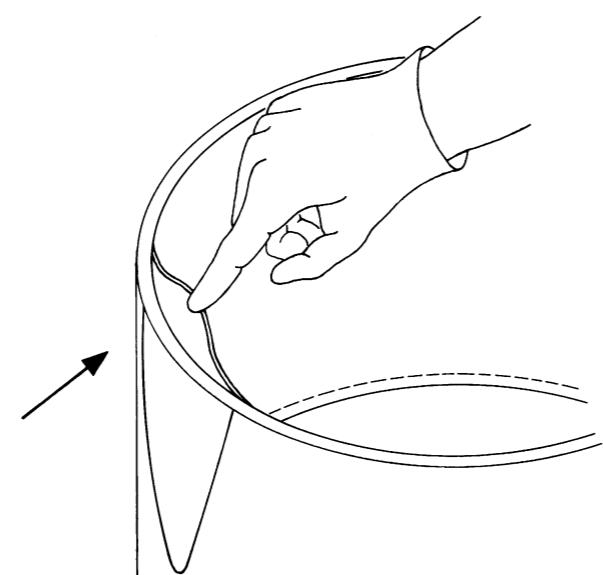


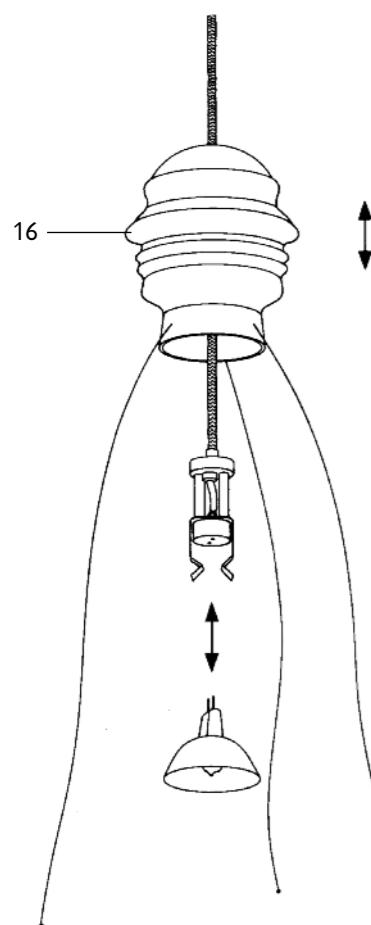
⑦



⑨



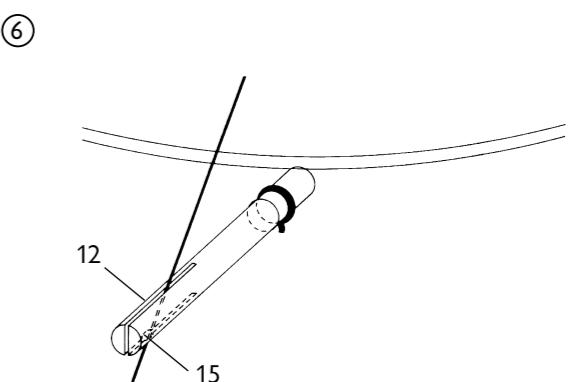
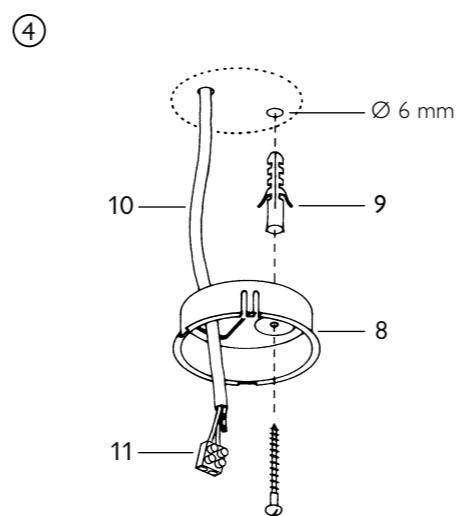
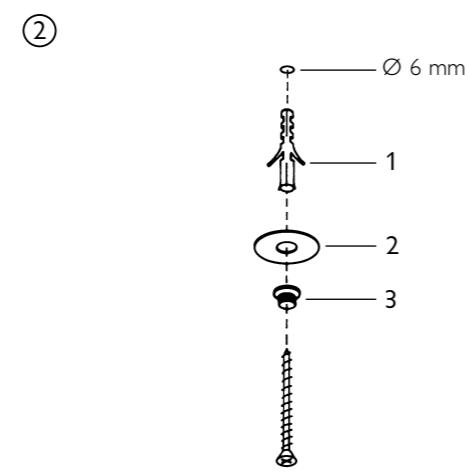
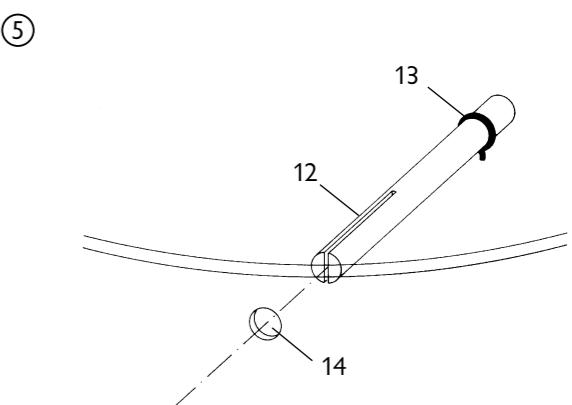
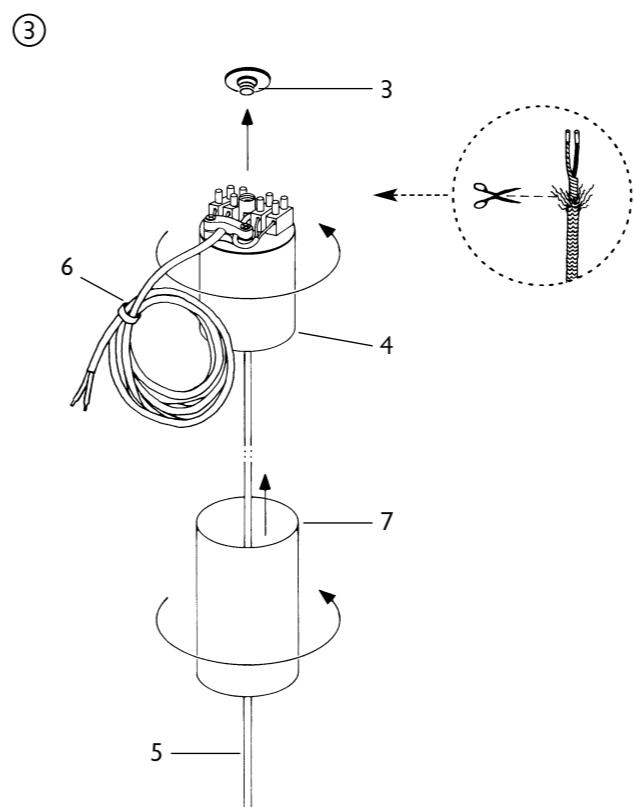
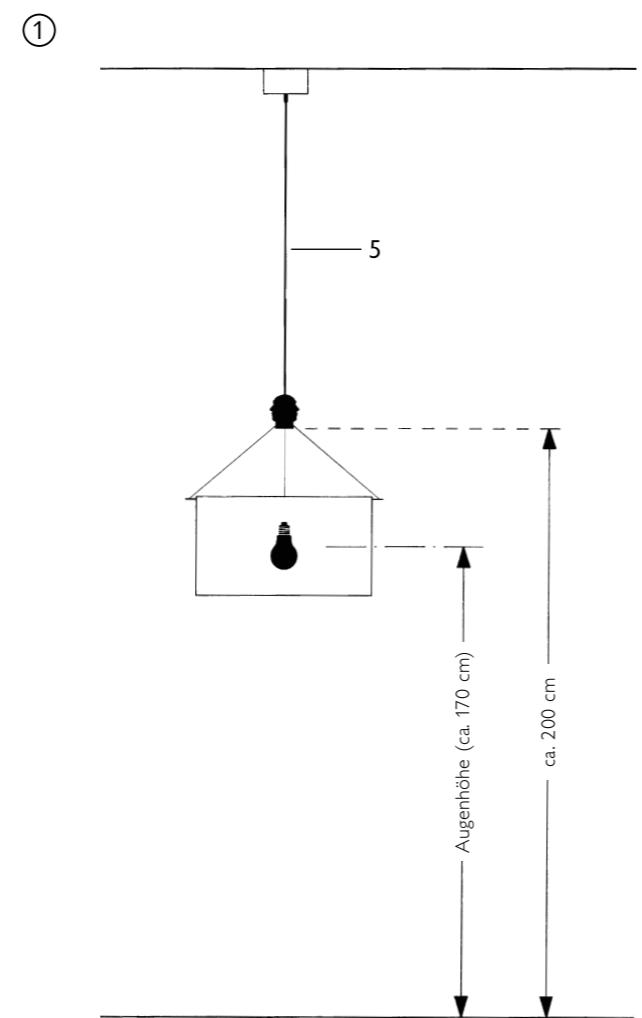
⑧



Ingo Maurer GmbH
Kaiserstrasse 47
80801 München
Germany
T. +49.89.381 606-0
F. +49.89.381 606 20
info@ingo-maurer.com
www.ingo-maurer.com



Made in Germany



Montageanleitung	Deutsch	Seite	4
Bitte vor der Montage aufmerksam lesen und aufbewahren!	English	Page	8
	Français	Page	12
	Italiano	Pagina	16
Instructions for assembly			
Please read these instructions carefully before going any further, and keep them in a safe place for future reference!			
	Zeichnungen	Seite	21
Instructions de montage	Drawings	Page	21
A lire attentivement avant le montage et à conserver!	Dessins	Page	21
	Disegni	Pagina	21
Istruzioni di montaggio			
Prima del montaggio leggere attentamente le presenti istruzioni e conservarle!			

Information

Das 360°-Hologramm der Lampe „Wo bist Du, Edison, ...?“ ist ein Hologramm-Typ, der in dieser Form noch nie hergestellt worden ist.

Mehr als 2000 Einzelbilder einer Cinefilm-Sequenz werden mit Laserlicht in einen holographischen Spezialfilm einbelichtet. Dieser Prozess dauert 12 Stunden und findet wegen der Ruhe nachts statt. Da Erschütterungen zu einer Fehlbelichtung führen würden, ruht das tonnenschwere Aufnahmeset vibrationsfrei auf einem Luftkissen.

Das Bildmotiv der Glühlampe wird in der Filmschicht als mikroskopisch feine Interferenz-Struktur gespeichert. Man kann sie sich als hauchdünnen kristallinen Belag vorstellen, in dessen Milliarden von Mikro-Prismen das Licht der Halogen-Lampe nach den bekannten optischen Gesetzen gebrochen wird, und zwar derart, dass sich das virtuelle Bild der Glühlampe visuell wieder zusammenfügt.

Es gibt keine industrielle Produktionsstraße für solche Hologramme. Jedes Hologramm entsteht in einem hochsensiblen Herstellungsprozess in Handarbeit und trägt im Endergebnis eine individuelle Handschrift. Kleine Pünktchen oder Schatten auf dem Film sind kein Qualitätsmangel, sie treten herstellungsbedingt auf und lassen sich nicht ausschließen.

Montage und Elektroanschluss müssen von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Es sind zwei Personen zur Montage notwendig.

Achtung: Die Hologrammlampe darf auf keinen Fall direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden; UV-Strahlung kann Veränderungen im Film hervorrufen oder das holographische Bild verblassen lassen. Schützen Sie die Lampe auch vor Nikotin und zu großer Luftfeuchtigkeit.

Wichtig: Bitte beachten Sie beim Positionieren der Lampe, dass der Acrylglaszyylinder in Augenhöhe hängen muss (ca. 170 cm – je nach Körpergröße des Betrachters), damit das Hologramm nicht verzerrt wahrgenommen wird. Diese Höhe ist gegeben, wenn der Leuchtmittelkopf 200 cm über dem Boden hängt. Bitte vor dem Anschließen ausprobieren und das Kabel nicht zuviel kürzen! ①

Achtung: Schalten Sie vor der Montage die Sicherung des Deckenauslasses aus.

Wichtig: Achten Sie unbedingt auf den Verlauf von Elektroleitungen, damit auf keinen Fall ein Kabel angebohrt wird!

► Montage des Transformators

Bohren Sie an der Stelle, an der Sie die Lampe aufhängen möchten, ein Dübelloch Ø 6 mm. Setzen Sie den Dübel S6 (1) ein und schrauben Sie die Beilegscheibe (2) und den Gewindegelenk (3) fest, wie in Zeichnung ② dargestellt.

Nehmen Sie den Transformator (4), überprüfen Sie die Länge des schwarzen Kabels (5) und kürzen Sie es – falls notwendig – an der Transformatorseite. Nach dem Kürzen konfektionieren Sie das Kabelende wie in Zeichnung ③ dargestellt: Entfernen Sie ca. 4 cm des schwarzen Kunststoffgeflechts. Drehen Sie vorsichtig ca. 3 cm des silbernen Metallgeflechts ab und verdrillen Sie es so, dass wieder eine zweite Ader entsteht. Manteln Sie das isolierte Aderende um ca. 5 mm ab und verwenden Sie für beide Enden Aderendhülsen. ③

Schieben Sie den Transformator (4) nach oben und schrauben Sie ihn bis zum Anschlag auf den Gewindegelenk (3). Achten Sie darauf, dass das weiße Kabel (6) in die Richtung des Deckenauslasses zeigt. Schieben Sie dann die Trafohülle (7) nach oben über den Transformator und schrauben Sie sie bis zum Anschlag auf. ③

► Montage der Anschlussdose

Bohren Sie ein Dübelloch Ø 6 mm für die beiliegende weiße Anschlussdose (8), setzen Sie den Dübel S6 (9) ein und schrauben Sie die Dose fest. Lassen Sie die abgemantelten Zuleitungen (Phase und Null-Leiter) des Deckenauslasses (10) etwa 6 cm herausragen und isolieren Sie die Enden etwa 5 mm ab. ④

Messen Sie den Abstand von der Anschlussdose zum Transformator (4). Kürzen Sie das am Transformator vormontierte

weiße Kabel (6) entsprechend dieser Distanz und vergessen Sie dabei nicht, dass das Kabel in leichtem Bogen fallen sollte. Manteln Sie das Kabel ca. 5 cm ab und isolieren Sie die Enden etwa 5 mm ab. Schließen Sie die beiden Leiter mit beiliegender Lüsterklemme (11) an Phase und Null-Leiter des Deckenauslasses an.

► Montage des Zylinders

Wichtig: Ziehen Sie die beiliegenden Handschuhe an, bevor Sie den Zylinder berühren.

Stecken Sie jeden der drei Stifte (12) von innen bis zum schwarzen Ring (13) durch die vorgesehenen Bohrungen (14) im Acryglaszyliner. Schlitz und Senkbohrung der Stifte müssen dabei nach unten gerichtet sein, damit später die Aufhängeseile richtig in der Senkbohrung (15) plaziert werden können. (5)

Wichtig: Achten Sie auf festen, korrekten Sitz der Stifte, bevor Sie den Zylinder montieren!

Eine Person hebt den Acryglaszyliner so an, dass die andere Person die Aufhängeseile in die Slitze der Stifte (12) einfädeln kann und die Kügelchen am Seilende fest in der Senkbohrung (15) plaziert werden können. (6)

Wichtig: Alle drei Aufhängeleile müssen in einer geraden Linie hängen, wie in der Zeichnung gezeigt. Eine eventuelle Krümmung des Seils beheben Sie, indem Sie das Seil leicht mit den Fingern in Form drücken. (7)

► Wechsel des Leuchtmittels

Achtung: Schalten Sie Sicherung des Deckenauslasses aus und lassen Sie die Lampe vollständig abkühlen. Berühren Sie das neue Leuchtmittel nicht mit bloßen Händen (Einherrgefahr)!

Nehmen Sie vor dem Leuchtmittelwechsel den Acryglaszyliner ab: Eine Person hebt den Zylinder leicht an, damit die andere Person die Seile aushängen kann.

Schieben Sie den Leuchtmittelkopf (16) vorsichtig am Seil nach oben, wie in Zeichnung (8) dargestellt.

Ziehen Sie das alte Leuchtmittel aus der Fassung. Setzen Sie das neue Leuchtmittel ein und achten Sie darauf, dass es hörbar einrastet.

Führen Sie den Leuchtmittelkopf (16) vorsichtig am Seil nach unten über Fassung und Reflektor. (8)

Hängen Sie den Zylinder wieder ein und verfahren Sie dabei wie unter „Montage des Zylinders“ beschrieben.

► Pflege

Bitte verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenseite des Acryglaszyliners ausschließlich das mitgelieferte (trockene!) Anti-Statik-Tuch.

Achtung: Verwenden Sie niemals lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel oder Wasser für die Oberfläche des Zylinders – Flüssigkeiten könnten den Hologrammfilm angreifen!

Es kann vorkommen, dass sich zwischen Film und Zylinder kleine Luftblasen bilden. In diesem Fall verwenden Sie bitte Handschuhe oder Anti-Statik-Tuch und ziehen Sie den Haltering mit Film und Schutzfolie entgegen der Spannung einige Sekunden vom Acryglaszyliner weg. Durch den entstandenen Zwischenraum kann die Luft entweichen. Nach dem Loslassen schnappt der Haltering zurück und die Luftblasen sind verschwunden. (9)

► Technische Daten

230/12 V~50 Hz; 125/12 V~60 Hz. Die für Ihre Leuchte zutreffende Spannung und Frequenz entnehmen Sie bitte dem Typenschild!

Verwenden Sie ausschließlich folgenden Leuchtmitteltyp: Osram Decostar 51 Alu, max. 50 Watt, 38°. Bestellnummer: 41871 WFL. Falls im Handel nicht erhältlich, können Sie das Leuchtmittel über uns beziehen. Sockel GU 5,3. Ringkerentransformator 12 V / 50 VA, 50-60 Hz. Kabellänge 200 cm.



Mindestabstand zu brennbaren Flächen: 30 cm



Dieses Symbol weist darauf hin, dass unbedingt ein "self-shielded"-Leuchtmittel verwendet werden muss.

Eventuell notwendige Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Die äußere Leitung darf bei Beschädigung nur von der Ingo Maurer GmbH ausgetauscht werden.

Information

The 360° hologram for „Wo bist Du, Edison, ...?“ is a type of hologram which has never been produced before in this form.

Over 2000 frames from a cine-film sequence are transferred by laser onto a special hologram film. The process takes 12 hours and is carried out at night when conditions are calmer. Any vibration would disturb the image transfer, so the equipment – weighing several tons – is mounted on an air-cushion.

The light bulb motif is stored in the film as an interference structure, an ultra-thin crystalline layer in which literally billions of microprisms refract the halogen light in such a way that the virtual image is recomposed as a visual whole.

Holograms of this kind cannot be mass-produced. Each one is made by hand, in a highly intricate process whose outcome is always unique. Small spots or shadows on the film do not indicate inferior quality: they are a natural result of the manufacturing process and cannot be eliminated.

The lamp assembly and electrical installation must be carried out by a qualified electrician. The operation requires two persons.

Caution: Never expose the hologram lamp to direct sunlight, as ultra-violet radiation can spoil the film or cause the hologram to fade. Care should also be taken to avoid exposure to tobacco smoke and excessive humidity.

Important: When positioning the lamp, please note that the acrylic glass cylinder must hang at eye level (approx. 170 cm – depending on how tall the viewer is), otherwise the hologram will appear distorted. The correct height for the cylinder is indicated by the position of the lamp-head, which must hang exactly 200 cm above the ground. Check the height before making the electrical connection, and leave some scope for adjusting the length of the cable. ①

Caution: Switch off or remove the fuse for the ceiling outlet before beginning the installation procedure.

Important: Take care to ascertain the exact position of all electrical wiring, so as to avoid drilling into a cable.

► Transformer assembly

Drill a 6 mm-diameter hole at the point where the lamp is to hang. Insert the S6 plug (1) and screw the washer (2) and bolt (3) firmly into place, as shown in fig. ②.

Take the transformer (4), check the length of the black cable (5) and shorten it if necessary at the transformer end; then trim it as shown in fig. ③: Remove about 4 cm of the black plastic mesh. Carefully twist away about 3 cm of the silver mesh and separate it from the insulated section, so as to recreate the original pair of leads. Strip about 5 cm from the end of the insulated lead, and fit protective caps on the ends of both leads. ③

Lift the transformer (4) up and screw it onto the bolt (3) until it locks into position. Make sure that the white transformer cable (6) is pointing towards the ceiling outlet. Push the transformer cover (7) up over the transformer and turn it to lock into place. ③

► Ceiling box assembly

Drill a 6 mm-diameter hole for the white ceiling box (8), insert the S6 plug (9) and screw the box firmly into place. Pull the phase and neutral wires about 6 cm out of the ceiling outlet (10) and strip approximately 5 mm from the ends. ④

Measure the distance between ceiling box and transformer (4). Shorten the white transformer cable (6) accordingly, ensuring that it hangs in a loose arc. Remove a 5 cm section of the outer covering from the cable and strip about 5 mm from the ends of the leads. Use the terminal supplied (11) to connect the leads to the phase and neutral wires from the ceiling outlet.

► Cylinder assembly

Important: Put on the gloves supplied before touching the cylinder.

Fit the three pins (12), with the slit positioned vertically, through the holes (14) in the acrylic glass cylinder; pushing them to the point where the black ring (13) is flush with the inner surface of the cylinder. The slits in the pins must face downwards, with the spherical recess (15) at the bottom; otherwise it will be impossible to fit the suspension cables. (5)

Important: Ensure that the pins are firmly in place before attaching the cylinder.

One person lifts the cylinder while the other threads the suspension cables through the slits in the pins (12) and fits the ball at the end of each cable in the recess (15) below. (6)

Important: All three suspension cables must hang in a straight line, as shown in the diagram. Any kinks in the cable can be straightened out using your fingers. (7)

► Changing the bulb

Caution: Switch off or remove the fuse for the power outlet and allow the lamp to cool down completely. Never touch the light bulb with your bare hands (risk of fingermark damage)!

Remove the acrylic glass cylinder. One person lifts the cylinder slightly, while the other disengages the suspension cables. Carefully push the lamp-head (16) up along the cable, as shown in fig. (8).

Remove the spent bulb and fit the replacement, ensuring that it locks into position with an audible click.

Push the lamp-head (16) gently back down the cable to fit over the socket and reflector. (8)

Replace the cylinder, according to the procedure described in the section above headed "Cylinder assembly".

► Cleaning

Please use only the (dry!) anti-static cloth supplied to clean the inner and outer surface of the acrylic glass cylinder.

Caution: Never use water or cleaning agents containing solvents on the surface of the cylinder – fluids can attack the hologram film!

Small air bubbles may sometimes form between the film and the cylinder. If this happens, please put on the gloves or use the anti-static cloth, and briefly pull the retaining ring with the film and protective foil away from the cylinder. This enables the air to escape. After a few seconds, allow the retaining ring to snap back into position. You will find that the air bubbles have disappeared. (9)

► Technical specification

230/12 V~50 Hz; 125/12 V~60 Hz. The correct voltage and frequency for your lamp are indicated on the type label! Bulb: use only Osram Decostar 51 Alu, max. 50 watts, 38°, order number 41871 WFL. Bulbs may be ordered from us if your retailer cannot supply them. Socket GU 5,3. Toroidal transformer 12 V/50 VA, 50-60 Hz. Cable length 200 cm.



Minimum distance from flammable surfaces:
30 cm



This symbol means that only a self-shielded light bulb may be used.

Any repairs that may become necessary must be carried out by a qualified electrician. In the event of damage to the external power lead, replacements may only be fitted by Ingo Maurer GmbH.

Information

L'hologramme 360° de la lampe «Wo bist Du, Edison ...?» est un type d'hologramme qui n'a pas encore été produit sous cette forme jusqu'à présent.

Plus de 2000 images individuelles d'une séquence de cinéfilm sont exposées par une lumière de laser sur un film spécial d'hologramme. L'exposition dure 12 heures et a lieu pendant la nuit à cause du plus grand calme. Comme la moindre secousse provoquerait une fausse exposition, l'appareil de prise de vue pesant plusieurs tonnes repose sur un coussin d'air pour éviter toute vibration.

L'image de l'ampoule est enregistrée sur le film comme une structure d'interférence microscopique. Imaginez-vous une couche cristalline mince comme un fil et dans ses milliards de microprismes la lumière de l'ampoule halogène se réfracte selon les lois optiques connues et ceci de telle manière à ce que l'image virtuelle de l'ampoule se recompose visuellement.

Il n'existe pas de production industrielle pour ce genre d'hologramme. Chaque hologramme est créé à la main dans un processus de production particulièrement sensible et porte comme résultat final une signature absolument individuelle. De petits points ou ombres figurant à l'occasion sur le film ne représentent pas un manque de qualité mais sont dûs au processus de production et ne peuvent pas être évités.

Le montage et la connexion électrique sont à effectuer par un électricien qualifié. Le montage nécessite deux personnes.

Attention: Ne surtout pas exposer cette lampe à hologramme à un ensoleillement direct; les rayons UV peuvent provoquer des changements sur le film ou peuvent faire pâlir l'hologramme. Veuillez également protéger la lampe de la nicotine et contre une humidité d'air trop importante.

Important: Lors du positionnement de la lampe, veiller à ce que le cylindre en verre acrylique se trouve situé au niveau de l'œil (environ 170 cm – selon la hauteur de l'observateur) afin que l'hologramme n'apparaisse pas déformé. La hauteur est correcte quand le haut de la lampe se trouve situé exactement à 200 cm du sol. Prière de faire un essai avant d'effectuer la connexion électrique et de ne pas raccourcir trop le câble! ①

Attention: Déconnecter le fusible contrôlant l'arrivée du courant au plafond avant le montage.

Important: Il est indispensable de respecter le positionnement des conduites électriques afin d'éviter de percer un câble électrique!

► Montage du transformateur

Percer un trou de cheville de Ø 6 mm à l'endroit où la lampe doit être suspendue. Insérer la cheville S6 (1) et serrer la rondelle (2) et le boulon fileté (3) comme sur le dessin ②.

Prendre le transformateur (4), examiner la longueur du câble noir (5) et le raccourcir – si nécessaire – du côté du transformateur. Après avoir raccourci le câble veuillez modifier la fin du câble comme présenté sur le dessin no. ③: Enlever environ 4 cm de la toile de protection en plastique noire. Retirer avec précaution environ 3 cm de la toile métallique argentée et entortiller la de telle manière à ce qu'elle forme un deuxième fil. Dénuder le fil isolé d'environ 5 mm et utiliser des bagues d'arrêt pour les deux fils. ③

Faire glisser le transformateur (4) vers le haut et le visser jusqu'à la butée sur le boulon fileté (3). Faire attention à ce que le câble blanc (6) soit positionné dans la direction de la sortie électrique de plafond. Faire glisser ensuite le boîtier (7) du transformateur vers le haut par-dessus le transformateur et le visser jusqu'à la butée. ③

► Montage de la boîte de dérivation

Percer un trou de cheville de Ø 6 mm pour la boîte (8) de dérivation ci-jointe, insérer la cheville S6 (9) et visser la boîte. Laisser dépasser les conduites isolées (phase, phase nulle) de la sortie électrique (10) d'environ 6 cm et dénuder les extrémités d'environ 5 mm. ④
Mesurer la distance entre la boîte de dérivation et le transformateur (4). Raccourcir le câble blanc (6) prémonté au

transformateur en fonction de cette distance et ne pas oublier que le câble doit tomber en formant un arc léger. Dégainer le câble d'environ 5 cm et dénuder les extrémités d'environ 5 mm. Connecter les deux fils conducteurs à l'aide du domino (11) ci-joint aux fils de phase et de phase nulle de la sortie du plafond.

► Montage du cylindre

Important: Mettre les gants ci-joints avant de toucher au cylindre.

Passer chacune des trois broches (12) de l'intérieur jusqu'à l'anneau noir (13) à travers les perçages prévus (14) dans le cylindre en verre acrylique. La fente et le perçage vertical dans les broches doivent se trouver orientés vers le bas pour permettre le placement correct des câbles de suspension dans le perçage vertical (15). (5)

Important: Assurez-vous du placement ferme et correct des broches avant le montage du cylindre!

Une personne soulève le cylindre en verre acrylique de telle manière à ce que l'autre personne puisse enfiler les câbles de suspension dans les fentes des broches (12) et placer fermement les billes au bout des câbles dans le perçage vertical (15). (6)

Important: Les trois câbles de suspension doivent prendre en ligne droite comme illustré sur le dessin. Une incurvation éventuelle dans le câble peut être corrigée en redressant le câble légèrement avec les doigts. (7)

► Changement de l'ampoule

Attention: Déconnecter le fusible contrôlant l'arrivée du courant au plafond et laisser refroidir la lampe complètement. Ne pas toucher l'ampoule à main nue (risque de brûlures)!

Avant de changer l'ampoule, prière de retirer le cylindre en verre acrylique: une personne soulève le cylindre pour que la deuxième personne puisse décrocher les câbles de suspension. Repousser le haut de la lampe (16) avec précaution vers le haut sur le fil comme illustré sur le dessin no. (8).

Retirer l'ampoule usée de la douille. Insérer la nouvelle ampoule et veiller à ce que la connection se fasse entendre. Ramener le haut de la lampe (16) avec précaution vers le bas sur le fil par-dessus la douille et le réflecteur. (8)
Replacer le cylindre en suivant les instructions du chapitre «montage du cylindre».

► Entretien

Prière d'utiliser uniquement le chiffon antistatique ci-joint (sec!) pour le nettoyage des côtés intérieurs et extérieurs du cylindre en verre acrylique.

Attention: ne jamais utiliser de produit nettoyant à base de détergent ou de l'eau pour la surface du cylindre – les liquides pourraient attaquer le fil de l'hologramme!

La formation de petites bulles d'air entre le film et le cylindre est possible. Dans ce cas, utiliser les gants ou le chiffon antistatique pour écarter l'anneau de serrage avec le film et la feuille de protection pendant quelques secondes du cylindre en verre acrylique. L'écartement ainsi créé laissera échapper l'air. Après avoir relâché l'anneau de serrage, celui-ci se remettra dans sa position initiale et les bulles d'air auront disparu. (9)

► Données techniques

230/12 V~50 Hz; 125/12 V~60 Hz. Veuillez vous référer à la plaque d'identification pour définir la fréquence et la tension de votre luminaire!

Prière d'utiliser exclusivement le type d'ampoule suivant: Osram Decostar 51 Alu, max. 50 watts, 38°, n° d'art.: 41871 WFL. Si l'ampoule n'est pas disponible dans le commerce, il est possible de la commander chez nous. Culot GU 5,3. Transformateur toroïdal 12 V/50 VA, 50-60 Hz. Longueur du câble 200 cm.

 Distance minimale aux surfaces inflammables:
30 cm

 Ce symbole indique qu'il est obligatoire d'utiliser une ampoule autoprotégée.

Des réparations éventuellement nécessaires ne sont à effectuer que par un spécialiste. En cas de dommage, le câble électrique externe ne doit être échangé que par la Société Ingo Maurer.

Informazioni

Il tipo di ologramma della lampada „Wo bist Du, Edison, ...?“ a 360° non è mai stato realizzato prima d'ora.

Oltre 2000 fotogrammi di una sequenza cinefilm vengono impressi con una luce laser su una pellicola olografica speciale. Questo processo di esposizione dura 12 ore ed essendo richiesta la massima calma, viene effettuato di notte. Il pesantissimo set di ripresa è sistemato su un cuscino d'aria per escludere eventuali scosse, che causerebbero un errore nell'esposizione.

L'immagine della lampadina viene impressa sulla pellicola sotto forma di una microscopica e finissima struttura di interferenza, immaginabile come un sottilissimo strato cristallino. La luce si rifrange nei suoi miliardi di microprismi – secondo le leggi ottiche – e ricomponne così visualmente l'immagine virtuale della lampadina.

Non esiste un metodo di produzione industriale per questo genere di ologrammi. Ogni ologramma è frutto di un procedimento di produzione altamente sensibile effettuato manualmente e ha quindi un carattere individuale. Piccoli puntini oppure ombre presenti sulla pellicola non sono un difetto bensì un naturale risultato del procedimento di produzione e non possono essere esclusi.

Il montaggio e il collegamento elettrico devono essere eseguiti da un elettricista. Raccomandiamo che il montaggio venga effettuato da due persone.

Attenzione: Evitare assolutamente di esporre la lampada alla luce solare diretta: i raggi ultravioletti potrebbero provocare variazioni della pellicola oppure sbiadire l'ologramma. Proteggere la lampada anche da nicotina, oppure eccessiva umidità.

Importante: Nel determinare la posizione della lampada, tenere in considerazione che il cilindro in vetro acrilico deve essere sospeso all'altezza degli occhi (circa cm. 170 – tenendo conto della statura dell'osservatore) in modo che l'ologramma non venga distorto. Quest'altezza è data se la testa della lampadina è sospesa esattamente a cm. 200 da terra. Prima del collegamento definitivo fare un relativo controllo e per sicurezza non accorciare troppo il cavo! ①

Attenzione: Prima del montaggio, staccare la corrente dell'uscita di corrente a soffitto.

Importante: Fare attenzione al percorso delle linee di alimentazione, per evitare di danneggiare un cavo durante la foratura!

► Montaggio del trasformatore

Effettuare, nel punto in cui si desidera posizionare la lampada, un foro per il tassello di Ø 6 mm. Inserire il tassello S6 (1) e avvitare la rondella (2) e la boccola filettata (3), come mostrato in figura ②.

Prendere il trasformatore (4), controllare la lunghezza del cavo nero (5) e accorciarlo – se necessario – dal lato del trasformatore. Dopo averlo accorciato, preparare l'estremità del cavo come mostrato in figura ③: Rimuovere cautamente circa cm. 4 della guaina di protezione nera in materiale sintetico. Disfare con cautela circa cm. 3 della guaina di protezione metallica e torcerla fino a ottenere un secondo filo. Spelare l'estremità del filo interno di circa mm. 5 e impiegare per entrambe le estremità dei terminali. ③

Spingere il trasformatore (4) verso l'alto e avvitarlo fino all'arresto sulla boccola filettata (3). Fare attenzione che il cavo bianco (6) sia rivolto verso l'uscita di corrente a soffitto. Spingere successivamente l'involucro del trasformatore (7) verso l'alto e avvitarlo fino all'arresto. ③

► Montaggio della scatola di derivazione

Effettuare un foro per il tassello di Ø 6 mm per la scatola di derivazione bianca (8) in dotazione, inserire il tassello S6 (9) e avvitare saldamente la scatola. Lasciare spuntare le linee di alimentazione (fase e neutro) dell'uscita di corrente a soffitto (10) di circa 6 cm e spelare le relative estremità di circa 5 mm. ④

Misurare la distanza dalla scatola di derivazione al trasfor-

matore (4). Accorciare il cavo bianco (6) premontato al trasformatore in proporzione a tale distanza e tenere in considerazione, che il cavo – a montaggio terminato – dovrà formare un leggero arco. Rimuovere la guaina del cavo di circa 5 cm e spelare le estremità di circa 5 mm. Collegare entrambi i fili con l'incluso morsetto (11) alla fase e neutro dell'uscita di corrente a soffitto.

► Montaggio del cilindro

Importante: Indossare i guanti inclusi prima di toccare il cilindro.

Dall'interno, inserire i tre perni (12) fino all'anello nero (13) negli appositi fori (14) del cilindro acrilico. Le fessure e aperture dei perni devono essere rivolte verso il basso, in modo da consentire successivamente un inserimento corretto dei fili di sospensione nelle aperture (15). (5)

Importante: Prima di montare il cilindro, accertarsi che i perni siano correttamente e saldamente inseriti!

La prima persona alza il cilindro in vetro acrilico in modo che la seconda persona possa infilare i fili di sospensione nelle fessure dei perni (12) e disporre le piccole sfere all'estremità del filo nell'apertura (15). (6)

Importante: I tre fili di sospensione devono scendere rettilinei, come mostrato in figura. Per rimuovere un'eventuale curvatura del filo, modificare con le dita leggermente la forma del filo. (7)

► Sostituzione della lampadina

Attenzione: Staccare la corrente e attendere che la lampada sia completamente fredda! Non toccare la nuova lampadina a mani nude (pericolo di impressione a caldo di residui grassi e polverosi)!

Prima della sostituzione della lampadina, rimuovere il cilindro in vetro acrilico: La prima persona alza leggermente il cilindro, la seconda persona sgancia i cavi di sospensione. Spingere cautamente verso l'alto la testa della lampadina (16), come mostrato in figura (8).

Estrarre la vecchia lampadina dal portalamppada. Inserire la nuova lampadina e stare attenti che si senta chiaramente lo scatto.

Riapplicare cautamente la testa della lampadina (16) sul portalamppada e riflettore. (8)

Riagganciare il cilindro e procedere come descritto al paragrafo „Montaggio del cilindro“.

► Cura

Per pulire la superficie interna ed esterna del cilindro in vetro acrilico impiegare esclusivamente l'allegato panno antistatico (asciutto!).

Attenzione: Per la superficie del cilindro, non usare mai detergenti contenenti solventi oppure acqua – sostanze liquide potrebbero danneggiare la pellicola olografica!

E' possibile che tra pellicola e cilindro si formino piccole bolle d'aria. In questo caso usare i guanti oppure il panno antistatico, tirare l'anello di sostegno con pellicola e film di protezione e tenerlo per alcuni secondi in questa posizione. Poi, lasciare andare l'anello di sostegno, che ritorna automaticamente nella sua posizione originale. In questo modo è possibile rimuovere l'aria e le piccole bolle saranno scomparse. (9)

► Dati tecnici

230/12 V~50 Hz; 125/12 V~60 Hz. I dati tecnici relativi alla tensione e alla frequenza di funzionamento sono riportati sulla targhetta d'identificazione!

Usare esclusivamente il seguente tipo di lampadina:
Osram Decostar 51 Alu, max. 50 watt, 38°. Codice articolo: 41871 WFL. Se non fosse disponibile in commercio può essere acquistato presso di noi. Attacco GU 5,3.
Trasformatore toroidale 12 V/50 VA, 50-60 Hz.
Lunghezza del cavo cm. 200.

 Distanza minima da superfici infiammabili: cm. 30



Questo simbolo indica che possono essere impiegate esclusivamente lampadine autoprotette.

Eventuali riparazioni devono essere effettuate da un elettricista. Il cavo esterno –se danneggiato– può essere sostituito solo dalla Ingo Maurer GmbH.